

Liebe Leser:innen,  
nach etwas über 12 Jahren verlasse ich nun die St. Elisabeth Stiftung und trete in den Ruhestand ein. Ich habe immer mit Freude unsere „Nius - Neuigkeiten in unserer Stiftung“ gelesen und auch sehr gerne dafür geschrieben. Hier erhalten Sie einen kurzen und guten Überblick, was so alles in der Stiftung geschieht und das ist schon eine ganze Menge, wie auch unsere neueste Ausgabe wieder zeigt. Von 300 auf über 500 Mitarbeiter:innen ist die St. Elisabeth Stiftung in den Jahren 2013 bis heute gewachsen. Neue offene Ganztagschulen, neue Wohngruppen in der Kinder- und Jugendhilfe, Tagespflegen und das Haus St. Elisabeth in Bad Meinberg sind hinzugekommen. Und immer wieder wurde im NIUS von diesen tollen Entwicklungen und anderen Ereignissen berichtet. Im September feiern wir das 10-jährige Bestehen des Newsletters. Ich wünsche Ihnen weiterhin beim Lesen viel Freude und für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen. *Ihr Reinhard zum Hebel*

#### **Grußworte vom neuen Vorstand**

Liebe Kolleg:innen,  
in einigen kurzen Sätzen möchte ich mich Ihnen als neues Mitglied im Team Elisabeth vorstellen. Mein Name ist Karsten Hentschel, Vater unserer sechsköpfigen Familie und bekennender Paderborner. Als ausgebildeter Diplom-Wirtschaftspädagoge war ich 26 Jahre für den Caritasverband Paderborn e.V. in leitender Funktion tätig. Dort war ich in den unterschiedlichsten Bereichen des großen Verbandes eingesetzt und durfte zahlreiche Projekte im Gemeinwesen Paderborns umsetzen. Der Wechsel zur St. Elisabeth Stiftung war für mich eine sehr bewusste und gut überlegte Entscheidung. Ein Paderborner im Lipperland, nichts ist unmöglich. ☺ Momentan finde ich mich gerade ein und möchte mich aber an dieser Stelle schon sehr für die freundliche und wertschätzende Aufnahme im Team bedanken. Es ist

ein buntes Team, mit den unterschiedlichsten Typen von Menschen, doch man spürt schon nach kurzer Zeit den verbindenden Geist der Stiftung. Dies ist eine sehr schöne Erfahrung. Lassen wir diese Erfahrung leben! Daher freue ich mich sehr darauf, mit dem Team Elisabeth, mit Ihnen allen, den Weg in die Zukunft zu gestalten. Auf eine gute Zusammenarbeit! *Ihr neuer Vorstand Karsten Hentschel*

#### **Verabschiedung Herr zum Hebel**

Nach 12 erfolgreichen Jahren als Vorstand der St. Elisabeth Stiftung wird Herr zum Hebel am 11.07.25 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit großem Engagement, Weitblick und Herzblut hat Herr zum Hebel die Entwicklung unseres Unternehmens maßgeblich geprägt und zahlreiche wichtige Impulse gesetzt. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung kommen zur Verabschiedung Kolleg:innen, Wegbegleiter:innen sowie Vertreter:innen aus dem Umfeld nochmal zusammen. Wir danken Herrn zum Hebel herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Glück und viele erfüllende Momente.

#### **Stadtradeln 2025**

Wieder hat das Team #teamelisabeth einen hervorragenden Platz beim Stadtradeln in der Teamwertung erreicht. Mit insgesamt 9083 gefahrenen Kilometern hat das Team nach den Teams von Weidmüller, VRK Detmold und der Stadt Detmold den vierten Platz erreicht. Stärkster Fahrer unseres Teams war Herr Köddewig, mit 756 gefahrenen Kilometern. Herr Köddewig scheint sich schon für seine zukünftigen Aufgaben als Einrichtungsleitung im Haus am Dolzer Teich in Form zu bringen. ☺ Und dann wurde auch in diesem Jahr wieder für einen guten Zweck in die Pedale getreten. Für 10 gefahrene Kilometer gab es 50 Cent. Bei ja fast 10.000

gefahrenen Kilometern geht eine Spende in Höhe von 500,00€ von der St. Elisabeth Stiftung an den NABU Lippe für die Unterstützung des Kaufes einer naturnahen Biotopinsel in Detmold. Allen Radler:innen auch an dieser Stelle nochmal einen ganz herzlichen Dank.

### **Azubi-Runde 2024/25**

Unsere diesjährige Azubi-Runde in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe geht wieder einmal zu Ende; engagiert und, wie auch in den vorangegangenen Jahren, sehr interessiert haben unsere Auszubildenden dabei mitgemacht. Sich gegenseitig kennenlernen, voneinander zu erfahren und herausfordernde pädagogische Alltags-situationen zu reflektieren, standen im Vordergrund unserer Sitzungen. Aktuell sind zehn Auszubildende aus unseren Wohngruppen und den OGS in ihrer Prüfungsphase .... Wir wünschen viel Erfolg und Glück in dieser arbeitsreichen Phase einer Ausbildung! Im Juli treffen wir uns noch einmal bei einem Frühstück und beenden so gemütlich unsere diesjährige Azubi-Runde. Im neuen Ausbildungsjahr starten wir wieder mit 14 Auszubildenden im beruflichen Anerkennungsjahr, in der praxisintegrierten Ausbildung sowie im Bundesfreiwilligendienst. Darauf freuen wir uns jetzt schon sehr!

### **Neue Räumlichkeiten Familienambulanz**

Unser „Kinderbüro“ der Familienambulanz ist aus dem Untergeschoss des Hauses an der Brahmstrasse 12 in das Erdgeschoss des Hauses in der Palaisstrasse 25 umgezogen. Bei dem „Kinderbüro“ handelt es sich um zwei Mehrzweckräume, die für unterschiedliche Angebote und Unternehmungen genutzt werden. Diese richten sich überwiegend an Kinder und Jugendliche aus Familien, die von der Familienambulanz betreut werden. Auch Beratungsgespräche für Eltern können hier

stattfinden. Um dieses möglich zu machen, sind die Büroräume des Fachdienstes nun vom Erdgeschoss in das Obergeschoss des Hauses verlegt worden. Alle Räume wurden hell und freundlich renoviert und teilweise auch mit neuen Möbeln versehen; auch gibt es jetzt eine neue Teeküche für das „Erwachsenen-Büro“ sowie eine vollständig ausgestattete Küche für das „Kinderbüro“. Damit haben sich die Möglichkeiten für Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen deutlich vergrößert. Auch das Außengelände der Familienambulanz wird durch die „Spielwerkstatt Jürgensen“ neu gestaltet. Die Arbeiten dafür beginnen voraussichtlich Ende Juli; alle Mitarbeitenden sowie die Kinder freuen sich schon jetzt sehr auf das Ergebnis! Mit diesen neu renovierten und gestalteten Räumlichkeiten haben sich die Rahmenbedingungen für die Arbeit der Familienambulanz und für die betreuten Familien stark verbessert. Wir freuen uns über diese Unterstützung und den Ausdruck von Wertschätzung durch unsere Einrichtung für unseren Fachdienst!

### **Umzug Caritassozialstation**

Die St. Elisabeth Caritassozialstation ist an den Dolzer Teich gezogen. Nachdem die Caritassozialstation von der gGmbH in die Trägerschaft der St. Elisabeth Stiftung gefallen ist, war es nur ein logischer Schritt, den ambulanten Pflegedienst dort zu verordnen. Mit den Pflegeangeboten wie Tagespflege, Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege im Haus am Dolzer Teich wurden diese nun mit der ambulanten Pflege vervollständigt. Die Caritassozialstation mit ihren aufsuchenden Diensten ergänzt somit das Angebot für das Quartier. Insbesondere die Beratungsangebote sind für das Quartier sehr wertvoll, da sie Menschen auf der Suche nach passenden Hilfeleistungen professionell unterstützen kann. Auch der Fuhrpark der Caritassozialstation ist am Dolzer Teich jetzt zuhause und sorgt für kürzere Wege.

### **Team Verwaltung: Ausflug 2025**

Unser diesjähriger Verwaltungsausflug führte uns bei bestem Wetter auf eine Alpakawanderung durch die Natur. Im Anschluss ließen wir den Tag bei einem gemeinsamen Grillabend in entspannter Runde ausklingen. Ein gelungener Tag voller guter Stimmung und Teamgeist!

### **10 Jahre Tagespflege im Haus St. Elisabeth**

Das 10-jährige Jubiläum feierte Ende Mai unsere Tagespflege im Haus St. Elisabeth. Das Team unter Leitung von Petra Thevissen gestaltete einen tollen Nachmittag für alle Tagespflegegäste, ihre Angehörigen sowie Multiplikatoren. Bei leckerem Kuchen, Waffeln, Getränken und toller musikalischer Untermalung stand das im Vordergrund, was in der Tagespflege am meisten zählt: die Gemeinschaft.

### **Kindervilla Kunterbunt wird zur Villa am Wald**

Wir haben im letzten Jahr das Konzept der Wohngruppe Kindervilla Kunterbunt in einem partizipativen Prozess gemeinsam mit den Mitarbeitenden und jungen Menschen überprüft und überarbeitet. So folgte z.B. die Namensänderung zur Villa am Wald dem Wunsch der älteren Jugendlichen nach einem weniger kind-orientierten Gruppennamen. Fachlich und inhaltlich haben wir im Konzept vor allem unsere Schwerpunkte - individuelle und tiergestützte Pädagogik - überarbeitet und auch den Stellenschlüssel entsprechend angepasst. So kann unser reitpädagogisches Angebot an drei Tagen in der Woche stattfinden und von zwei Pädagog:innen begleitet werden. Wir hoffen, dass die belegenden Jugendämter und vor allem die bei uns wohnenden Kinder und Jugendlichen und deren Familien auch weiterhin mit unserer Arbeit zufrieden sind, aber auch unsere Mitarbeiter:innen so weiterhin viel Freude an der tiergestützten pädagogischen Arbeit haben.

### **Poster Vielfalt**

Am 1. Mai, dem Tag der Arbeit wurde das Plakat „Miteinander Füreinander in Vielfalt“ in der St. Elisabeth Stiftung verteilt mit der Bitte, dieses gut sichtbar auszuhängen. In der heutigen Zeit, in der immer wieder Stimmen gegen Menschen mit Migrationshintergrund laut werden, ist es wichtig, sich diesen Rufen entgegen zu stellen. In unserer Stiftung begegnen wir täglich einer großen Vielfalt: von Generationen, Mitarbeiter:innen, Kulturen, Sichtweisen und Erfahrungen. Diese große Vielfalt macht die Stiftung aus und ist sehr bereichernd. Ob in der Arbeit mit jungen oder älteren Menschen: unterschiedliche Perspektiven ermöglichen gegenseitiges Lernen, neue Impulse und kreative Lösungen. Vielfalt stärkt unsere Gemeinschaft! Als Stiftung möchten wir weiterhin ein Ort sein, an dem sich alle Menschen mit Respekt begegnen, sich einbringen und entfalten können – unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht oder Lebenssituation. Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten, dass aus Vielfalt Verbundenheit und aus Unterschiedlichkeit Stärke wird. Danke, dass Sie mit so viel Herz, Respekt und Offenheit zu diesem Miteinander beitragen.

### **Mitarbeiter:innenfest Bereich Altenhilfe Juni 2025**

Mitte Juni feierte der Bereich Altenhilfe wieder ein gemeinsames Fest an der Steinmetzhütte in Leopoldstal. Es war ein schönes Get Together der Mitarbeiter:innen aus den Bereichen vollstationäre Pflege, Tagespflege, Service Wohnen und ambulante Pflege. Bei bestem Wetter stand das Miteinander im Vordergrund. Auch in diesem Jahr sorgte das Cocktailmobil für leckere Drinks und natürlich wurde gegrillt. Kleine Aktionen und Überraschungen sowie gute Musik sorgten zusätzlich für einen wirklich schönen Abend.

### **Sommerfest im Haus am Dolzer Teich**

Am 25.06.25 fand bei schönstem Wetter das diesjährige Sommerfest für die Bewohner:innen, Mitarbeiter:innen und zahlreichen Besucher:innen auf dem Vorhof des Hauses am Dolzer Teich statt. Die internationale Tanzgruppe „Inspiration“ bot ein interaktives Showprogramm, am Glücksrad lockten Gewinnchancen und das Orchester Vahlhausen zu Lippe bot mit ihrem Konzert sowie auch vielen Soloeinlagen einen wahren „Ohrenschmaus“ für alle Anwesenden. Natürlich war auch ordentlich für das leibliche Wohl gesorgt. Es war für alle Teilnehmer:innen ein schönes gemütliches und unterhaltsames Fest.

### **Tolles Netzwerk**

In drei Wohngruppen unserer stationären Jugendhilfe entstanden in diesem Frühjahr mit tatkräftiger Unterstützung angehender Erzieher:innen Grill- und Feuerstellen sowie Sitzgelegenheiten. Die Auszubildenden planten und organisierten diese tollen Projekte und präsentierten Fotos und Berichte ihrer Arbeit anschließend im schulischen Rahmen. Vor Ort gestalteten sie insgesamt drei Wochen lang partizipativ mit den Kindern und Jugendlichen die Grillplätze. Dabei wirkten kleine und große Helfer:innen als Team zusammen und alle konnten ihre Ideen einbringen und umsetzen. Die „Ergebnisse“ können sich sehen lassen und laden in den kommenden Wochen dazu ein, den Sommer draußen zu genießen. Die Kooperation zwischen Einrichtung und Fachschule wird in jedem Fall fortgesetzt und wir freuen uns schon auf die nächsten Projekte.

### **Haus St. Elisabeth: Bewohner:innenausflug 2025**

Viel Vorfreude und Aufregung herrschte am 03. Juni im Haus St. Elisabeth in Bad Meinberg: das jährliche Highlight der Bewohner:innenausflug stand auf dem Plan. Dieses Jahr ging es mit dem Bus in den Tierpark

Bad Pyrmont. Dort wurden eifrig Tiere beobachtet und gestreichelt, bevor es zur Stärkung mit Kaffee und Kuchen ins Café Schauinsland ging. Zum Abschluss des Tages wurde dann im Haus noch mit allen Bewohner:innen gegrillt. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie unsere Bewohner:innen an diesem Tag aufblühen und ganz beseelt sind. ☺ Was für ein wunderbarer Tag, der uns allen lang in Erinnerung bleiben wird.

### **Ehrenamt in der Altenhilfe**

Unsere Ehrenamtsfamilie in der Altenhilfe wächst weiterhin langsam aber stetig: nachdem wir uns im März auf dem Marktplatz Ehrenamt in Detmold vorgestellt haben und natürlich auch durch andere Wege zählen wir mittlerweile aktuell 39 Ehrenamtliche, die unseren Bewohner:innen Zeit und wertvolle Momente schenken. Wir freuen uns sehr über jeden Einzelnen, den es gibt und der noch kommt und „pflegen“ eifrig unsere kleine Ehrenamtsfamilie. Aktuell läuft unsere Planung für den jährlichen Ehrenamtsausflug. Dieses Jahr geht es ins Freilichtmuseum nach Detmold mit anschließendem Grillen am Haus am Dolzer Teich.

### **FB Pflegefamilien: Sichtbar werden**

Am 15.05. hat der Fachbereich Pflegefamilien einen anregenden Infoabend gestaltet. Zum ersten Mal haben wir dafür ein professionelles Video gedreht, um in den neuen Medien, v.a. Instagram sichtbar zu werden und auf den Termin aufmerksam zu machen. Der Infoabend war sehr gelungen und es waren viele Interessierte da! Pflegefamilie zu werden ist eine besondere Lebensaufgabe, die eine gute Vorbereitung erfordert. Wir haben unsere Aufgaben anhand einer Videosammlung über unsere Aktivitäten vorgestellt. Bei Getränken und Knabberereien hatten die Gäste die Gelegenheit, mehr über Formalitäten, Besonderheiten und Vorgehensweisen unserer Arbeit zu erfahren. Nun



warten wir gespannt, welche Resonanz der Abend hatte – und freuen uns auf neue Interessierte!

### **Doktorclowns im Haus am Dolzer Teich**

Begegnungen der ganz besonderen Art gibt es seit Anfang Juni im Haus am Dolzer Teich. Regelmäßig kommen nun die Doktorclowns aus Bielefeld zu Besuch. Sie bringen Lachen und Lebensfreude in u.a. Senioreneinrichtungen oder Kinderkliniken. Im Mittelpunkt stehen die Augenblicke, die Begegnungen mit den Menschen, Leichtigkeit und Lebensfreude. Wir sagen Danke an Herrn Weiling und die Frieda-Moyses-Stiftung, die uns dieses tolle Angebot nun erstmal für ein Jahr ermöglichen. Wir sind schon sehr gespannt auf die nächsten Besuche.

### **Noch mehr über das Team Elisabeth??**

Instagram      [st.elisabeth.stiftung](https://www.instagram.com/st.elisabeth.stiftung)  
Facebook      [St. Elisabeth Stiftung-Infos](#) und [Karriere](#)